

»Im Vordergrund steht das Helfen«

Ralf Maresch: Ex-Bankdirektor berät ehrenamtlich seit fast zwölf Jahren als »Aktivsenior« junge Existenzgründer

Von unserem Mitarbeiter
HEINZ LINDUSCHKA

KREIS MILTENBERG. Seit fast zwölf Jahren berät der ehemalige Bankdirektor Ralf Maresch aus Großheubach als Mitglied der »Aktivsenioren« ehrenamtlich Existenzgründerinnen und Existenzgründer im Landkreis Miltenberg. Seine Aufgabe sieht er vor allem darin, beim Start in die neue berufliche Existenz bei der Mittelbeschaffung und bei der realistischen Selbsteinschätzung zu helfen. Mit ihm sprach Heinz Linduschka.



Seit fast zwölf Jahren berät der ehemalige Bankvorstand Ralf Maresch junge Existenzgründer. Foto: Heinz Linduschka



Main-Echo Gespräch

Herr Maresch, wer auch noch nach seinem 75. Geburtstag Kraft und Zeit investiert, um als Aktivsenior junge Existenzgründer zu unterstützen, muss gute Gründe dafür haben. Welche sind das bei Ihnen?

In meiner aktiven Zeit als Bankvorstand haben wir viele Existenzgründerinnen und Existenzgründer begleitet. Nach meinem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst habe ich mir gedacht, warum sollte ich nicht meine Erfahrungen und mein Wissen auf diesem Gebiet Interessenten weitergeben. Durch Ansprache eines früheren Kollegen bin ich auf die »Aktivsenioren« aufmerksam geworden.

»Ich wollte nach meiner beruflichen Tätigkeit meine Zeit freier gestalten.«

Ralf Maresch

Können Sie an einem oder zwei Beispielen konkret zeigen, welche Unterstützung sie als Aktivsenior leisten konnten und können?

Aufgrund meiner beruflichen Tätigkeit konnte ich vor allem in finanziellen Fragen behilflich sein, konnte Finanzbedarf ermitteln und Finanzplanung erstellen, konnte auch Möglichkeiten der

Mittelbeschaffung aufzeigen. Vorweg ist natürlich bei Existenzgründungen auch die eigentliche Geschäftsidee zu prüfen und mit dem Klienten eingehend die Machbarkeit zu besprechen. Der nächste Schritt ist dann ein detailliert ausgearbeiteter Geschäftsplan mit Rentabilitätsvorschau. Dieser Plan sollte alle relevanten Faktoren der Unternehmensidee klar darstellen und die Erfolgchancen und möglichen Risiken aufzeigen.

Mit Ihrem Wissen und Ihrer Erfahrung könnten Sie sicher als Berater auf unterschiedlichen Feldern aktiv sein und damit gutes Geld verdienen. Was hat Sie bewogen, ehrenamtlich zu arbeiten?

Ich wollte nach meiner beruflichen Tätigkeit, die sehr von meinem Terminkalender bestimmt

Zur Person: Ralf Maresch

Ralf Maresch wurde 1944 im Sudetenland geboren. Von 1999 bis 2006 war er Mitglied der IHK-Vollversammlung und saß auch im Ausschuss für Finanzen und Steuern und im Haushaltausschuss. Als Vorstandsvorsitzender der damaligen Raiffeisen-Volksbank Miltenberg eG trat er 2008 in den Ruhestand. Kurz danach begann er als »Aktivsenior« junge Existenzgründerinnen und Existenzgründer ehrenamtlich zu beraten und beim Einstieg in ihren neuen Beruf zu unterstützen. **Er lebt mit seiner Frau in Großheubach.** (hlin)

war, meine Zeit freier und unabhängiger gestalten. Dies hätte ich als Berater in dieser Form sicherlich nicht gekonnt. Außerdem standen das Helfen und nicht der eigene Profit im Vordergrund.

»Junge Menschen setzen sich heute mit dem angestrebten Beruf intensiver auseinander.«

Ralf Maresch

Wo stoßen Existenzgründer heute auf die große Probleme und wo sehen Sie da den größten Reformbedarf?

Große Probleme haben Existenzgründer bei der Mittelbeschaffung, oftmals auch bei der konkreten Umsetzung ihrer Geschäftsidee. Um ein Unternehmen aufzubauen, benötigen Existenzgründerinnen und Existenzgrün-

der Geld für Geschäftseinrichtung, Geräte oder Maschinen, An- und Umbauten oder ein erstes Warenlager. All dies wird oftmals bei Existenzgründungen nicht ausreichend bedacht. Einen größeren Reformbedarf sehe ich derzeit nicht.

Sie haben ja in vielen Jahrzehnten Erfahrungen gesammelt. Unterscheiden sich junge Menschen beim Einstieg in den Beruf Ihrer Meinung nach heute von früheren Generationen?

Da wir Aktivsenioren uns seit circa zehn Jahren auch in Schulen und Hochschulen engagieren, stelle ich immer wieder fest, dass sich die jungen Menschen heute intensiver und konkreter mit dem angestrebten Beruf auseinandersetzen. Wir helfen den Berufseinsteigern bei der Selbsteinschätzung und Berufsorientierung, sind behilflich bei Bewerbungsschreiben und Online-Bewerbungen und üben das Verhalten in Vorstellungsgesprächen. Bei all diesen Tätigkeiten kommen immer wieder Fragen zur Weiterbildung, Karriereplanung, Einkommensmöglichkeiten und dergleichen. Diese Fragen und Themen spielen nach meiner Meinung heute eine größere Rolle als früher.

Zum Schluss: Welche zentralen Eigenschaften sollte ein Existenzgründer auf jeden Fall mitbringen und wovor sollte er sich besonders hüten?

Für eine Existenzgründung sind meines Erachtens eine Reihe von Voraussetzungen wichtig: Die Liste reicht von Entscheidungsfähigkeit und Durchhaltevermögen über Flexibilität, Selbstvertrauen, Kritikfähigkeit, Begeisterungsfähigkeit und Ausdauer bis hin zu soliden Fachkenntnissen, Kenntnissen in Buchhaltung, Kalkulation und Marketing. Schwierigkeiten gibt es immer dann, wenn nicht ausreichend geplant wurde, wenn keine Rücklagen beziehungsweise kein Eigenkapital vorhanden sind, wenn eine Marktanalyse nicht vorgenommen wurde und die Selbsteinschätzung unzureichend ist.

Zahlen und Fakten: Aktivsenioren

Der gemeinnützige Verein Aktivsenioren wurde 1984 mit Sitz in München gegründet und zählt aktuell in Bayern gut 400 Mitglieder.

Ralf Maresch sagt dazu: »Wir sind Unternehmer, Selbstständige und Führungskräfte im Ruhestand und bündeln Lebens- und Berufserfahrungen aus vielen Branchen, Funktionen und langjähriger Praxis. Klienten, die sich eine Beratung zu Marktpreisen nicht leisten können, sind willkommen.« Im Raum

Aschaffenburg engagieren sich aktuell zehn Aktivsenioren, im Landkreis Miltenberg ist derzeit Maresch der einzige Aktive und würde sich über Mitstreiter freuen. **Kontakt und Informationen** über den stellvertretenden unterfränkischen Bezirksvorsitzenden Wolfgang Lohmann aus Aschaffenburg, E-Mail wolfgang.lohmann@imail.com. (hlin)

Homepage:

www.aktivsenioren.de